

**STYRIARTE**

*Die steirischen Festspiele*



*Verwandelt*

Graz, 21. Juni bis 21. Juli 2019



STYRIARTE

PROGRAMM  
*Verwandelt*

2019





## Verwandelt

Wir wissen alle, dass die Welt sich beständig ändert. Unsere Umgebung verändert sich, unser Leben verändert sich, wir verändern uns. Unablässig und unaufhörlich. Und oft ist uns das gar nicht recht. Weil wir gerne alles so behalten würden, wie es einmal war. Damit wir uns auskennen, damit wir uns sicher sind und uns weniger sorgen müssen. Das sind natürlich Illusionen, und gefährliche dazu, denn wir haben sehr wenig Einfluss auf die Verwandlungen, denen wir unterliegen. Das war schon den Menschen in der Antike klar, und sie taten, was die Menschheit seither auszeichnet: den Gang der Welt in Bilder und Geschichten fassen, in Glauben und Kunst, um ihm so einen Sinn zu verleihen.

Eines der wichtigsten Kunstwerke der Geschichte, das über zweitausend Jahre bis heute immer wieder gelesen, immer neu erzählt wird, macht die Wandelbarkeit der Welt zu ihrem Hauptthema: die „Metamorphosen“ von Ovid, seine „Verwandlungen“. Der römische Dichter erzählt darin nicht weniger als die ganze, vollständige Welthistorie, von der Schöpfung aus dem Chaos bis hin zur Gegenwart seines eigenen Lebens. Und er erzählt so bildreich, so voller Geschichten, dass wir bis heute immer neu davon betört werden: von Jupiter, der sich in einen Schwan verwandelte, um die schöne Leda zu verführen, von Daphne, die zu einem Lorbeerbaum wurde, um den Nachstellungen Apolls zu entkommen, von Midas, dem alles, was er berührte, zu Gold geriet. Generationen von Künstlern haben sich von diesen Verwandlungen inspirieren lassen und haben sie immer wieder neu erzählt, auf



**Raiffeisen  
Meine Bank**



# SEITE AN SAITE

---

HAUPTSPONSOR DER **STYRIARTE**

# STYRIARTE

*Verwandelt*

2019

Leinwände gemalt, in Stein gehauen und natürlich in Musik gesetzt. Und genau diesen Leitfaden greift die styriarte in ihrer Ausgabe 2019 auf, und sie wird dadurch selbst VERWANDELT.

Natürlich sind Ovids Metamorphosen besonders für die bildersatte und geschichtensüchtige Welt des Barock immer wieder Quelle für neue Interpretationen. Da nimmt es nicht Wunder, dass am Wiener Kaiserhof Johann Joseph Fux die poetische Geschichte der Daphne vertont. Mit diesem Stoff setzt die styriarte 2019 ihr Fux.OPERNFEST fort: als ein Fest im Wort-sinn, das die Oper sinnlich in ihren ursprünglichen Rahmen aus Festlichkeit und Unterhaltung stellt. Und ob auf den Spuren von Venus und Adonis in Schloss Eggenberg oder von Diana und Actaeon auf der Jagd, ob bei Picknicken oder auf Landpartien – die styriarte folgt 2019 noch stärker ihrem Anspruch, neue Formate zur Präsentation von Musik zu entwickeln, die deren Botschaften und Absichten unmittelbar erlebbar machen.

Aber Ovid war natürlich nicht der Einzige, der Verwandlungen zum Thema machte. Märchen und Sagen sind voller Geschichten, die den Zustand der Welt bildhaft erklären wollen, und die styriarte folgt ihnen in Wort und Ton. Und auch die Musik an sich kennt den Begriff der Verwandlung, weshalb die styriarte eines der bedeutendsten Variationswerke der Musikgeschichte präsentiert: Johann Sebastian Bachs Goldberg-Variationen. So fügt sich ein Festival voller Geschichten und Musik, das sicher jeden unserer Gäste verwandelt zurücklässt.



## Kalender

Freitag, 21. Juni, 19 Uhr

Helmut List Halle

### Fux.OPERNFEST

Zefiro Barockorchester, Alfredo Bernardini u. a.

Samstag, 22. Juni, 19 Uhr

Helmut List Halle

### Fux.OPERNFEST

Zefiro Barockorchester, Alfredo Bernardini u. a.

Samstag, 22. Juni, 19.30 Uhr  
Pfarrkirche Pöllau & Pfarrgarten

### Ave Maria

Arnold Schoenberg Chor, Erwin Ortner

Sonntag, 23. Juni, 11 & 17 Uhr

Schloss Eggenberg

### Entführung

Ensemble Zefiro, Alfredo Bernardini

Montag, 24. Juni, 19 Uhr

Helmut List Halle

### Fux.OPERNFEST

Zefiro Barockorchester, Alfredo Bernardini u. a.

Dienstag, 25. Juni, 20 Uhr

Helmut List Halle

### All you need is Bach

Cameron Carpenter, Orgel

Mittwoch, 26. Juni, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Greensleeves

The King's Singers

Donnerstag, 27. Juni, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Transzendent

Vladimir Ivanoff, Sarband, Derwische

Freitag, 28. Juni, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Metamorphosen

Peter Simonischek, Christian Binde u. a.

Samstag, 29. Juni, 15, 17.30 & 21 Uhr

Schloss Eggenberg

### Beethoven!!!

Eliot Quartett, Pacific Quartet Vienna

Sonntag, 30. Juni, 11 & 17 Uhr

Palais Attems

### Mozart im styriarte.SALON

Tetjana Miyus u. a.

Sonntag, 30. Juni, 20 Uhr

Helmut List Halle

### King of Klezmer

Giora Feidman, Gitanes Blondes u. a.

Montag, 1. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Philharmonix-Mix

Philharmonix - The Vienna Berlin Music Club

Dienstag, 2. Juli, 17 Uhr

Palais Attems

### Fux, du hast den Tanz gestohlen

recreation.BAROCK, Elisabeth Bauer

Dienstag, 2. Juli, 20 Uhr

Minoritensaal

### Lautenmeister

Hopkinson Smith

Mittwoch 3. Juli, 17 Uhr

Palais Attems

### Fux, du hast den Tanz gestohlen

recreation.BAROCK, Elisabeth Bauer

Mittwoch, 3. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Eroica.SOAP

styriarte Festspiel-Orchester

Andrés Orozco-Estrada



Donnerstag, 4. Juli, 20 Uhr

Stefaniensaal

### Goldbergvariationen

Pierre-Laurent Aimard

Freitag, 5. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Es war einmal ...

Johannes Silberschneider, Christoph Bielefeld u. a.



## Kalender

Samstag, 6. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### The Golden Age Show

Gemma Bertagnolli, Fetish Baroque u. a.

Samstag, 6. Juli, 20.30 Uhr

Pfarrkirche Stainz

### Schubert in Stainz

Concentus Musicus, ASC, Andrés Orozco-Estrada

Sonntag, 7. Juli, 11 & 17 Uhr

Palais Attems

### Haydn im styriarte.SALON

Fritz Kircher, Isolde Hayer, Florian Birsak

Sonntag, 7. Juli, 20.30 Uhr

Pfarrkirche Stainz

### Schubert in Stainz

Concentus Musicus, ASC, Andrés Orozco-Estrada

Montag, 8. Juli, 18 Uhr

Schloss Eggenberg

### Schule der Liebe

Neue Hofkapelle Graz, Thomas Höft u. a.

Dienstag, 9. Juli, 18 Uhr

Schloss Eggenberg

### Schule der Liebe

Neue Hofkapelle Graz, Thomas Höft u. a.

Dienstag, 9. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Forellenquintett

Markus Schirmer & Freunde

Mittwoch, 10. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### styriarte.FABRIK

Solisten des styriarte Festspiel-Orchesters

Freitag, 12. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Seaven Teares

Christian Muthspiel Quartett

Samstag, 13. Juli, 20 Uhr

Stift Rein

### Ein biblischer Tiergarten

La Capella Reial de Catalunya

Hespèrion XXI, Jordi Savall

Sonntag, 14. Juli, 11 & 17 Uhr

Schloss Eggenberg

### Bei Mozarts im Garten

Charles Brink, Maria Bader-Kubizek u. a.

Montag, 15. Juli, 20 Uhr

Palais Attems

### Morphing Mozart

Kreisler Trio Wien

Dienstag, 16. Juli

Schlossbergbühne Graz, 20 Uhr

### Förtrollad – Vertrollt

Miriam Andersén u. a.

Mittwoch, 17. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### Summertime in Graz

Eddie Luis und Die Gnadenlosen

Donnerstag, 18. Juli, 20 Uhr

Palais Attems

### Morphing Ligeti

Christian Binde, Tonia Solle u. a.

Freitag, 19. Juli, 19 Uhr

Helmut List Halle

### Brandenburgische Konzerte

Concentus Musicus, Stefan Gottfried

Samstag, 20. Juli, 7 & 8 Uhr

Schloss Stainz

### Jagdmusik. Ein Fest

Zwoldrevier, Armonico Tributo, Chris Pichler

Samstag, 20. Juli, 19 Uhr

Helmut List Halle

### Brandenburgische Konzerte

Concentus Musicus, Stefan Gottfried

Sonntag, 21. Juli, 20 Uhr

Helmut List Halle

### A Midsummer Night's Dream

Le Concert des Nations, Jordi Savall





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Freitag, 21. Juni / Samstag, 22. Juni / Montag, 24. Juni

Helmut List Halle, 19 Uhr

## Fux.OPERNFEST

VOL.2

Johann Joseph Fux: Dafne in Lauro (1714)

**Diana: Monica Piccinini / Dafne: Arianna Vendittelli, Sopran**

**Amore: Sonia Tedla, Sopran / Apollo: Raffaele Pe, Altus**

**Mercurio: Valerio Contaldo, Tenor**

**Zefiro Barockorchester / Dirigent: Alfredo Bernardini**

**Inszenierung: Wolfgang Atzenhofer**

**Choreographie: Jörg Weinöhl**

**Bühne: Max Kaufmann / Kostüme: Lilli Hartmann**

Jagdsignale tönen durch die Helmut List Halle, wenn Diana und ihre Nymphen auf der Lauer liegen. Und Amor hat seine Liebespfeile auf Apollo abgeschossen, der nun die Nymphe Daphne heiß begehrt. Um sich seinem Zugriff zu entziehen, lässt sie sich in den Lorbeerbaum (in Lauro) verwandeln – bei Fux ein magischer Moment von tiefer Trauer in einer ansonsten taghellen Barockoper über die Liebe. Alfredo Bernardini und seine Zefiro-Musici entfachen wieder ein Originalklang-Feuerwerk voller Italianità. Zum exquisiten Sänger-Ensemble des Opernfestes 2018 kommt ein wahrer „Primo uomo“ hinzu: der Countertenor Raffaele Pe. Der junge Sänger aus Lodi sieht blendend aus und singt berückend schön – Verzauberung rundum ist also garantiert!

Preise: EUR 50 / 90 / 120 / 150

Ö1 Club-Ermäßigung (nur am 24. Juni)

Fux.OPERNFEST – Vol.2: zweite Ausgabe eines styriarte-Zyklus, der das Opernwerk von Johann Joseph Fux neu erlebbar machen wird.

Busse zum Fux.OPERNFEST führen wir aus den Richtungen Murau & Villach (21. Juni) / Wien & Bad Aussee (22. Juni) / Köflach (24. Juni).



# STYRIARTE

*Verwandelt*

2019

Samstag, 22. Juni – Pfarrkirche Pöllau & Pfarrgarten, 19.30 Uhr

---

## Ave Maria

Ave-Maria-Vertonungen von Josquin Desprez,  
Anton Bruckner & Gustav Holst

Palestrina: Motette und Missa „Assumpta est Maria“

Arvo Pärt: Most Holy Mother of God

Krzysztof Penderecki: Agnus Dei, O Gloriosa Virginum

u. a.

*Anschließend im Garten:*

Felix Mendelssohn: Lieder im Freien zu singen

Antonín Dvořák: In der Natur

**Arnold Schoenberg Chor**

**Leitung: Erwin Ortner**

Wie viele Madonnenbilder mag es auf der Welt geben? Ähnlich zahlreich sind die Chorsätze zu Ehren Mariä, und ähnlich weit gespannt in Stil und Ausdruck. Erwin Ortner lässt den Klang des Arnold Schoenberg Chors aufblühen, um Madonnenbilder aus reinem Gesang zu malen. Sie reichen von Josquins schlichtem Ave Maria bis zu vielstimmigem Penderecki. Im Zentrum steht eine doppelte Metamorphose: Palestrinas Verwandlung des Chorals „Assumpta est Maria“, erst in eine Motette, dann in eine Messe.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Büffet im Pfarrgarten mit regionalen Spezialitäten.

Bustransfer aus Graz (Abfahrt 18 Uhr, EUR 17)





Sonntag, 23. Juni – Schloss Eggenberg, 11 & 17 Uhr

---

## Entführung

Konzert im Planetensaal mit anschließendem  
Picknick im Schlosspark

Wolfgang Amadeus Mozart: Harmoniemusiken aus  
„Die Entführung aus dem Serail“ und „Die Zauberflöte“

Josef Mysliveček: Oktett Nr. 1 in Es

**Ensemble Zefiro**

**Leitung: Alfredo Bernardini, Oboe**

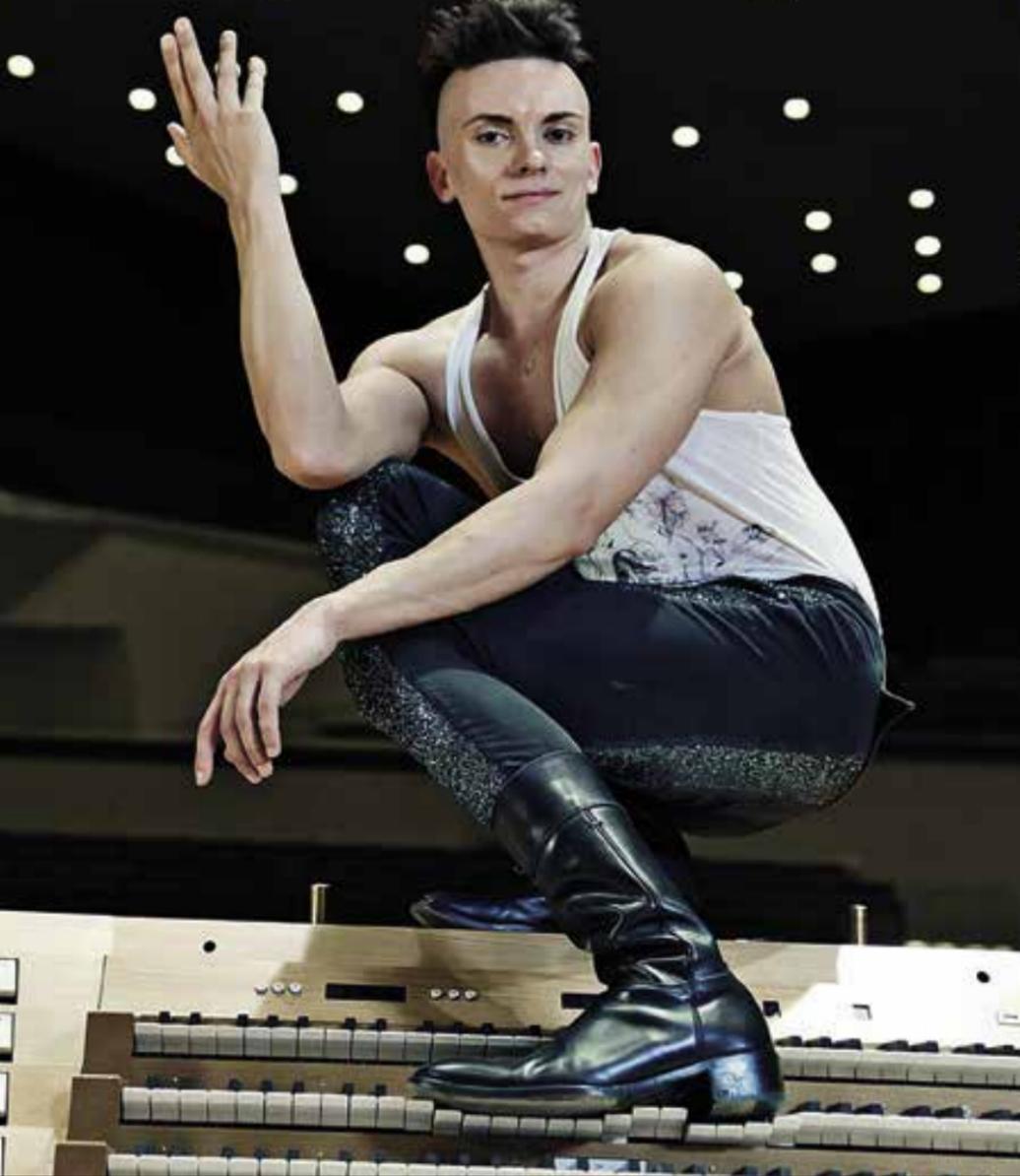
Was wären die Picknick-Konzerte in Schloss Eggenberg ohne die Bläser-Komödianten von Zefiro? Ihre „Harmoniemusiken“ nach Mozarts Opern sind theatralischer als so manche Bühnenproduktion und jedenfalls kurzweiliger. Dieses Mal haben sie sich Konstanze und Belmonte, Blondchen und Osmin vorgenommen. Daneben zeigen sie, was Mozart von seinem böhmischen Freund Josef Mysliveček gelernt hat. Draußen im Park geben dann Papageno und Pamina den Zauberton an.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Picknickbox: EUR 15

Picknick im Schlosspark bei Schönwetter.

Picknickbox bitte unbedingt vorbestellen.



Dienstag, 25. Juni – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## All you need is Bach

Johann Sebastian Bach: Triosonaten Nr. 1 und 3, BWV 525 und 527  
Passacaglia und Fuge in c, BWV 582  
Präludium und Fuge in h, BWV 544  
Französische Suite Nr. 5, BWV 816

### Cameron Carpenter, Orgel

„Der Mann, der die verstaubten Kirchenorgeln endlich wach küsst.“ So nannte ein deutsches TV-Magazin den Amerikaner Cameron Carpenter. In der Ofenfabrik seines Vaters in Pennsylvania spielte er als Kind Bach an der Hammond-Orgel, mit dem Hämmern der Arbeiter im Ohr. „Das war viel inspirierender für mich als eine Kirche, wo auf vielen Ebenen im Wesentlichen gar nichts passierte.“ Auch Workout und Steptanz sind seine Inspirationsquellen für einen Bach des 21. Jahrhunderts. So leichtfüßig und farbenfroh hat man die Orgelwerke des Thomaskantors noch nie gehört. Wenn Carpenter Bach spielt, tanzen die Füße auf den Pedalen und in den Sesselreihen.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung  
Standard Abo-Ermäßigung

Cameron Carpenter spielt auf seiner „International Touring Organ“ (ITO), einem digitalen Wunderwerk aus der Orgelmanufaktur Marshall & Ogletree in Needham, Massachusetts, das den Klangreichtum einiger berühmter Pfeifenorgeln, darunter Carpenters analoge Lieblingsinstrumente, gesampelt und in ein einzigartiges Soundsystem verpackt hat. ITO ist in Berlin zu Hause und reist im großen LKW durch Europa.



# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Mittwoch, 26. Juni – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Greensleeves

Musik von Henry VIII. (Pastime with good company) und

William Byrd bis Benjamin Britten und The Beatles

Und schließlich: A selection of songs – to be announced during the concert – in The King's Singers' signature close-harmony style

### The King's Singers:

**Patrick Dunachie, Countertenor**

**Edward Button, Countertenor**

**Julian Gregory, Tenor**

**Christopher Bruerton, Bariton**

**Nick Ashby, Bariton**

**Jonathan Howard, Bass**

50 Jahre nach ihrer Gründung sind die King's Singers so lebendig wie eh und je. Was sechs Absolventen des King's College in Cambridge 1968 in die Welt setzten, hat sich rasch zur Marke gemauert: makelloser A-cappella-Gesang im edelsten englischen Outfit. Bei der „Golden Tour“ zum Jubiläum ist von der Urbesetzung keiner mehr dabei, und doch ist die Metamorphose vollkommen gelungen. Wieder stimmen sie wie aus einem Munde ihr „Greensleeves“ an und erzählen rührende Geschichten von der Insel. Natürlich geht es um die „Royals“, die Tudors und die Windsors, natürlich um Englands Landschaften und – last, but not least – um die „Beatles“.

Preise: EUR 19 / 37 / 49





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Donnerstag, 27. Juni – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Transzendent

Reisen zu unerreichbaren Orten

Traditionelle Musik aus Kleinasien und dem Nahen Osten  
Musik von Georges I. Gurdjieff für Klavier und Rahmentrommel  
Neogotische und neogriechische Werke von Erik Satie

**Zwei wirbelnde Derwische**

**Miriam Andersén, Sopran & Gotische Harfe**

**Ottavia Maria Maceratini, Klavier**

**Sarband (mit arabischen & türkischen Musikern)**

**Leitung: Vladimir Ivanoff, Rahmentrommel**

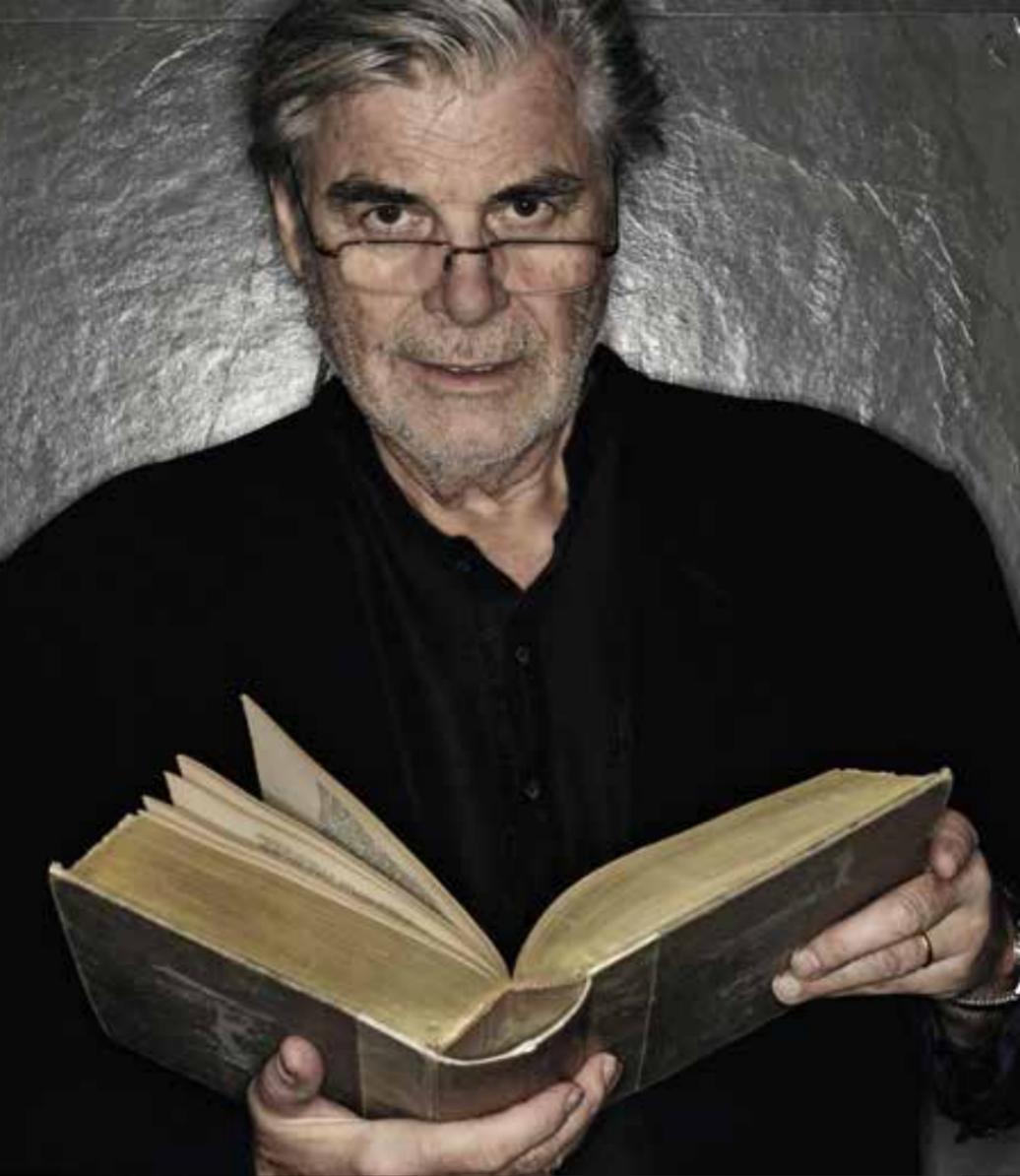
Paris war zu Beginn des 20. Jahrhunderts die Metropole der Welt. Hierher strömte alles, was Kultur und Genuss suchte. Hier konnte man sich ausleben, aber man konnte sich auch tief versenken in Metaphysik und den Zauber der Exotik. Auf der Suche nach Transzendenz, nach der wahren Verwandlung, komponierte Erik Satie seine unerhörten, heute weltberühmten Meisterwerke. Und ein armenischer Guru namens Gurdjieff verband Sufimystik mit klassischer Kunst. Vladimir Ivanoff und seine Musiker führen mit dem Zauber der wirbelnden Derwische, dem sinnlichen Puls der Rahmentrommel und den magischen Klängen Saties in eine Welt zwischen Askese und Ekstase.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung





Freitag, 28. Juni – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## **Metamorphosen**

Die schönsten Geschichten von Ovid (Pan, Hyakinthos, Orpheus und Eurydike, Philemon und Baucis, Phaëton und Niobe) in der Fassung von Gustav Schwab „Die Sagen des klassischen Altertums“

Musik von Britten (Metamorphosen nach Ovid),  
Debussy (Syrinx), Beethoven, Messiaen, Mozart (Adagio und Allegro  
„für ein Orgelwerk in einer Uhr“)

György Ligeti: Sechs Bagatellen für Bläserquintett

**Peter Simonischek, Lesung**

**Maria Beatrice Cantelli, Flöte / Markus Deuter, Oboe  
Wolfgang Kornberger, Klarinette / Tonia Solle, Fagott  
Christian Binde, Horn & Leitung**

Wer kennt sie nicht, „Die Sagen des klassischen Altertums“ von Gustav Schwab? Was vor 2000 Jahren vom Dichter Ovid in lateinischen Hexametern niedergeschrieben wurde, übersetzte der Pfarrer aus Stuttgart 1840 in die Märchensprache der Romantik. Generationen von Kindern lernten die „Metamorphosen“ in dieser Form kennen. Peter Simonischek liest die schönsten Geschichten daraus: vom alten Paar Philemon und Baucis, vom Naturgott Pan, der die Nymphe Syrinx vergebens begehrt, von Orpheus und Eurydike und viele mehr. Der Naturklang der Bläser schafft dazu die passende Atmosphäre.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Samstag, 29. Juni – Schloss Eggenberg, 15 / 17.30 / 21 Uhr

---

## Beethoven!!!

Beethoven!!! – Konzert 1: 15 Uhr

Streichquartette in Es, op. 127 (PQ) und in a, op. 132 (EQ)

*Frei-Zeit 1 (ca. 1 Stunde)*

Beethoven!!! – Konzert 2: 17.30 Uhr

Streichquartette in cis, op. 131 (EQ) und in F, op. 135 (PQ)

*Frei-Zeit 2 (ca. 2 Stunden)*

Beethoven!!! – Konzert 3: 21 Uhr

Streichquartett in B, op. 130 (PQ) und Große Fuge in B, op. 133 (EQ)

### **Eliot Quartett (EQ) / Pacific Quartet Vienna (PQ)**

Zwei junge Streichquartette und ein kolossaler Zyklus: Beethovens sechs späte Quartette in drei Konzerten an einem Tag. In jedem Konzert wird ein Opus vom Eliot Quartett aus Frankfurt übernommen, ein anderes vom Pacific Quartet Vienna. So treffen Opus 127 und 132 aufeinander, das große cis-Moll-Quartett Opus 131 und das heitere F-Dur-Quartett Opus 135, schließlich Opus 130 und sein ursprüngliches Finale, die „Große Fuge“. Durch alle sechs Werke zieht sich ein Grundthema in mannigfaltigen Verwandlungen ... Man kann jedes Konzert einzeln buchen oder die gesamte Serie. Dazwischen sorgen kulinarische Intermezzi und mehr für erfüllte Frei-Zeit.

Preise für 3 Konzerte: EUR 38 / 74 / 98 ·

2 Konzerte: EUR 28,50 / 55,50 / 73,50 · 1 Konzert: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Picknickbox: EUR 15 (für die Frei-Zeit 1&2, bitte unbedingt vorbestellen)

Quartett-Menü: EUR 38 (für die Frei-Zeit 2, bitte unbedingt vorbestellen.

Mehr auf Seite 73)

Die Alte Galerie in Schloss Eggenberg (ab April 2019 neu aufgestellt) ist in beiden Frei-Zeiten exklusiv für das Beethoven!!!-Publikum frei zugänglich.

Einführungsgespräche in beiden Frei-Zeiten.



# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Sonntag, 30. Juni – Palais Attems, 11 und 17 Uhr

## Mozart im styriarte.SALON

Wolfgang Amadeus Mozart: Sechs Lieder vom Mai 1787 (Die Alte, Die Verschweigung, Das Lied der Trennung, Als Luise die Briefe ihres untreuen Liebhabers verbrannte, Abendempfindung an Laura, An Chloë), Klavierstücke u. a.

**Tetjana Miyus, Sopran**

**N. N., Hammerflügel**

Zwanglos und intim, in kleiner Runde und ganz dicht am Podium, so kann man Kammermusik im styriarte-Salon erleben – wie einst in den Wiener Salons der Mozartzeit. Tetjana Miyus singt die „Abendempfindung“ und andere Mozart-Lieder, die nie zu einer Aufführung im großen Konzertsaal bestimmt waren – so wenig wie Mozarts Klavierstücke. Erst am Hammerflügel im Rokoko-Zimmer entfalten sie ihren ganzen Zauber. Im Gespräch mit den Musikern, das ganz natürlich zu einem Salon gehört, erschließt sich, woran das liegt.

Preis: EUR 66 (Freie Platzwahl)

Sekt und Canapés sind im Preis inbegriffen.

Das neue Format styriarte.SALON verbindet feine Kammermusik mit Gesprächen über die Kunst im Palais Attems in Graz. Höchstens 70 Gäste haben Platz in dem prunkvollen Rahmen, die Strenge des Konzertsaals weicht der Heiterkeit des Palais, und als Gastgeber heißt Sie Intendant Mathis Huber im Salon willkommen.

Dauer: 75 bis 90 Minuten.



# STYRIARTE

*Verwandelt*

2019

Sonntag, 30. Juni – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## King of Klezmer

Ein Abend mit

**Giora Feidman, Klarinette**

**Michael Leontchik, Cymbal**

**Gitanes Blondes:**

**Mario Korunic, Violine**

**Konstantin Ischenko, Akkordeon**

**Christoph Peters, Gitarre**

**Simon Ackermann, Kontrabass**

Giora Feidman setzt stets klingende Zeichen gegen Unmenschlichkeit und Ungerechtigkeit. Für den „King of Klezmer“ war das Musizieren immer mit einer Botschaft verbunden. Was seine Vorfahren mit fröhlichen Klezmerklängen bei jüdischen Hochzeiten begannen, hat er in Weltmusik verwandelt. Tief dringt sein weicher Klarinettenklang in die Herzen der Zuhörer ein, während die Gitanes Blondes die mitreißenden Rhythmen des Balkans hinzugeben.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung





Montag, 1. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Philharmonix-Mix

Johannes Brahms: Klarinettenquintett in h /

Ungarischer Tanz Nr. 1 in g

Stephan Koncz: Tänze aus Transsylvanien

Max Bruch: Rumänische Melodie

Andrei Gavrilin: Walzer aus „Anyuta“, u. a.

**Philharmonix – The Vienna Berlin Music Club:**

**Noah Bendix-Balgley, & Sebastian Gürtler, Violine**

**Thilo Fechner, Viola / Stephan Koncz, Violoncello**

**Ödön Rácz, Kontrabass**

**Daniel Ottensamer, Klarinette**

**Christoph Traxler, Klavier**

Ganz unphilharmonisch zwanglos geht es zu, wenn Daniel Ottensamer mit seinen philharmonischen Kollegen aus Wien und Berlin in die Rolle der „Philharmonix“ schlüpft. Sie wollen vor allem eines: zünden. Dazu transformieren sie Melodien aus aller Herren Länder in ihren „Sound“. Ödön Rácz, Solobassist der Wiener Philharmoniker, legt los, und die andern müssen mithalten, im unbändigen Balkan-Wiener Stilmix. Johannes Brahms hätte seine Freude dran gehabt, denn zu seiner Zeit spielte man sein Klarinettenquintett auch nicht so gesittet wie heute. Bei den Transsylvanischen Tänzen von Stephan Koncz hält es dann keinen mehr auf seinem Platz.

Preise: EUR 19 / 37 / 49





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Dienstag, 2. Juli – Palais Attems, 17 Uhr

Mittwoch 3. Juli – Palais Attems, 17 Uhr

---

## Fux, du hast den Tanz gestohlen

Eine Produktion für Kinder ab 6 Jahren mit  
Musik von Johann Joseph Fux und  
Volksmusik aus der Zeit von Fux

**recreation.BAROCK**

**Elisabeth Bauer, Moderation**

Mit dem Fux.OPERNFEST Vol. 1 im Sommer 2018 hat er begonnen, der Brückenschlag der styriarte vom Barockmeister Johann Joseph Fux zur historischen Volksmusik seiner Heimat in Hirtenfeld bei Graz. „Die fidelen Hirtenfelder“ haben die Gäste des Opernfestes nach der hohen Kunst mit steirischen Tänzen vergnügt, und jetzt gibt es dazu ein Kinderprogramm. Elisabeth Bauer erzählt die Geschichte vom steirischen Bauernbuben Johann Joseph Fux, der es bis zum Hofkapellmeister der Kaiser in Wien gebracht hat. Das Barockorchester von recreation, identisch mit den „fidelen Hirtenfeldern“, steuert die feurige Musik bei. Und getanzt und gesungen wird dabei, dass es eine Freud ist.

Preise: EUR 11 (für Kinder) / EUR 22 (für Erwachsene)

Schulvorstellungen am 2. und 3. Juli vormittags  
im Palais Attems.



Dienstag, 2. Juli – Minoritensaal, 20 Uhr

---

## Lautenmeister

John Dowland: The Forlorne Hope Fantasy /  
Mister Dowland's Midnight / Lady Clifton's Spirit  
John Johnson: Day's End Pavan / Carman's Whistle Variations  
Anthony Holborne: As it Fell on a Holy Eve / Heigh Ho Holiday!  
Manuel María Ponce: Suite im barocken Stil

### Hopkinson Smith, Laute

Zarte Nachtstimmungen entfaltet Hopkinson Smith auf der Laute in einigen der schönsten Stücke von John Dowland und seinen Zeitgenossen. Suggestiv konnten die Melancholiker aus dem elisabethanischen England die Nachtseiten des Lebens beschreiben wie in „Mister Dowland's Midnight“ oder in der „Day's End Pavan“. Auf authentische Renaissancemusik folgt ein Stück virtuoser Barock-Nachahmung: Der Mexikaner Manuel Ponce verstand sich so gut auf den Stil einiger Barockkomponisten, dass er eigene Werke unter deren Namen herausgab. So ist seine Suite im barocken Stil ein perfektes Imitat des Dresdner Lautenmeisters und Bachfreundes Sylvius Leopold Weiss. Als Heitor Villa-Lobos die Suite einmal hörte, ohne zu wissen, wer der Komponist war, sagte er: „Bach erkennt man immer!“

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung





# STYRIARTE

*Verwandelt*

2019

Mittwoch, 3. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

## Eroica.SOAP



Ludwig van Beethoven: Symphonie Nr. 3 in Es, „Eroica“

**styriarte Festspiel-Orchester**

**Dirigent: Andrés Orozco-Estrada**

Ein interaktives Konzertformat, auf der Basis unserer SOAPS von Andrés Orozco-Estrada selbst kreiert, feiert Premiere bei der styriarte: Am Pult des Festspiel-Orchesters stellt der mitreißen-ende Maestro und geniale Kommunikator verschiedene Interpretationsansätze der „Eroica“ zur Diskussion. Eine Art offener Probe mit vielen Hintergrundinformationen über Beethovens heroische Sinfonie. Das Publikum soll dann selbst entscheiden, was ihm am besten gefällt. Am Ende steht die Gesamtauführung von Beethovens Dritter, von der am Anfang des Konzertes noch keiner der Beteiligten weiß, wie sie ausgehen wird. Dazu kommen die Raffinessen unserer SOAPS, die Kameras, die die Arbeit auf der Bühne auch im Detail auf die Großleinwand werfen, u. a. m.

Preise: EUR 22 / 44 / 66





Donnerstag, 4. Juli – Stefaniensaal, 20 Uhr

---

## Goldbergvariationen

Johann Sebastian Bach: Goldbergvariationen, BWV 988

**Pierre-Laurent Aimard, Klavier**

„Aria mit 30 Veränderungen“ hat Bach in nicht zu unterbietendem Understatement über seine „Goldbergvariationen“ geschrieben. 30 Variationen über denselben Bass, jede dritte ein Kanon, von der Sekund bis zur None aufsteigend, dazwischen ein Kaleidoskop barocker Tanzrhythmen und Ausdruckscharaktere. Kaum ein großer Pianist seit Glenn Gould hat sich die Chance entgehen lassen, diese Architektur auf Tasten in den Konzertsaal zu stellen. Pierre-Laurent Aimard tut es am Steinway-Flügel im Stefaniensaal. Mit seiner unvergleichlichen Anschlagstechnik offenbart er den Blick des 21. Jahrhunderts auf die Verwandlungskünste des großen Bach.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung

Konzerteinführung um 19.15 Uhr im Saal.





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Freitag, 5. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Es war einmal ...

Die schönsten Märchen der Verwandlung:

Froschkönig, Hans mein Igel, Schneeweißchen und Rosenrot,  
Aschenputtel

Musik für Harfe, Violine und Cello von Antonín Dvořák, Gabriel  
Fauré, Camille Saint-Saëns, Louis Spohr u. a.

**Johannes Silberschneider, Lesung**

**Christoph Bielefeld, Harfe**

**Julia Kürner, Violine**

**Lisa Kürner, Violoncello**

Aus dem Froschkönig wird der schöne Prinz, aus dem Aschenputtel die hinreißende Ballschönheit. Verwandlungen gehören zum Märchen wie die Metamorphosen zur antiken Sage. Johannes Silberschneider hat die schönsten Verwandlungsgeschichten aus Grimms Märchen herausgesucht. Der Münchner Christoph Bielefeld, Soloharfenist im Bruckner Orchester Linz, umhüllt mit seinem Trio die Geschichten mit den Zaubertönen märchenhafter Romantik.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Samstag, 6. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

## The Golden Age Show

Georg Friedrich Händel: Care selve, ombre beate (Arie aus „Atalanta“) / Hush, ye pretty warbling quire (Arie aus „Acis and Galatea“) / Felicissima quest'alma (Arie aus „Apollo e Dafne“)

Antonio Vivaldi: Follia in d / Agitata da due venti (aus „Griselda“)

**Gemma Bertagnolli, Sopran**

**Fetish Baroque**

**Birgit Mörtl, Bodypainting / N. N., Pole dance**

*Im Anschluss an das Konzert ab ca. 22 Uhr (bis 2 Uhr)*

**Dionysos Clubbing**

**mit DJ Martin Freudentanz**

Fetish Baroque holt Alte Musik mit einer schrillen Show ins neue Jahrtausend. Gewappnet mit Soundtechnik und Lichtdesign, Nebelmaschine und Pole-Stange, body-gepaintet von Weltmeisterin Birgit Mörtl, nähert sich das Ensemble den Opern von Händel und Vivaldi mit den Mitteln der Show: Sie tanzen die Follia, verwandeln Dafne in einen Lorbeerbaum und beschwören das mythische Goldene Zeitalter. Star der Produktion ist Gemma Bertagnolli, die das Blut der Zuhörer mit italienischem Temperament in Wallung bringt. Und wer dabei richtig in Schwung gekommen ist, kann hinterher beim Clubbing mit DJ Freudentanz gleich selbst das Tanzbein schwingen.

Preise: EUR 19 / 37 / 49 (Show und Clubbing)

Ö1 Club-Ermäßigung

Clubbing-Preis (ohne Konzert) ab 23 Uhr: EUR 19

Style-Tipp: Abendkleidung oder Kostümierung





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Samstag, 6. Juli – Pfarrkirche Stainz, 20.30 Uhr

Sonntag, 7. Juli – Pfarrkirche Stainz, 20.30 Uhr

---

## Schubert in Stainz

Franz Schubert: Messe in Es, D 950 / Intende voci, D 963

**Sophie Rennert, Mezzosopran**

**Daniel Johannsen, Tenor**

**Mathias Hausmann, Bariton**

u. a.

**Arnold Schoenberg Chor (Einstudierung: Erwin Ortner)**

**Concentus Musicus Wien**

**Dirigent: Andrés Orozco-Estrada**

Wenige Monate vor seinem Tod schrieb Franz Schubert seine schönste Messe: die große Es-Dur-Messe. Andrés Orozco-Estrada dirigiert sie in der Stainzer Pfarrkirche, wieder im Originalklang des Concentus Musicus Wien und mit den fantastischen Sängern des Arnold Schoenberg Chors. Der charismatische Maestro aus Kolumbien tritt damit noch tiefer in die Fußstapfen des unvergessenen Schubert-Deuters Nikolaus Harnoncourt.

Preise: EUR 44 / 66 / 99 / 135

Bustransfer aus Graz (Abfahrt 19 Uhr, EUR 13)

Vor der Veranstaltung lädt die Marktgemeinde Stainz zum traditionellen Schilcherempfang in den Schlosshof.





Sonntag, 7. Juli – Palais Attems, 11 und 17 Uhr

---

## Haydn im styriarte.SALON

Joseph Haydn: Klaviertrios in D, Hob. XV:24  
und G, Hob. XV:25, „Zigeunertrio“ u. a.

**Fritz Kircher, Violine**

**Isolde Hayer, Violoncello**

**Florian Birsak, Hammerflügel**

Hier kann man ungestört lauschen und tief in Haydns Kompositionskunst eintauchen: Heiterkeit und Tiefe, Unterhaltung und Information paaren sich wieder im styriarte.SALON. Florian Birsak wird sicher erzählen können, warum die Engländer das Finale des G-Dur-Trios „Rondo in the Gypsy Style“ taufte. Er zeigt die feinen Nuancen im Dialog mit den Darmsaiten der Streicher und bringt Haydn mit subtiler Kunst zum Sprechen.

Preis: EUR 66 (Freie Platzwahl)

Sekt und Canapés sind im Preis inbegriffen.

Das neue Format styriarte.SALON verbindet feine Kammermusik mit Gesprächen über die Kunst im Palais Attems in Graz. Höchstens 70 Gäste haben Platz in dem prunkvollen Rahmen, die Strenge des Konzertsaals weicht der Heiterkeit des Palais, und als Gastgeber heißt Sie Intendant Mathis Huber im Salon willkommen.

Dauer: 75 bis 90 Minuten.





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Montag, 8. Juli – Schloss Eggenberg, 18 Uhr

Dienstag, 9. Juli – Schloss Eggenberg, 18 Uhr

---

## Schule der Liebe

Ein Fest in Eggenberg

John Blow: Venus and Adonis (Masque)

**HIB.art.chor (Einstudierung: Maria Fürntratt)**

**Neue Hofkapelle Graz**

**Leitung: Lucia Froihofer, Violine & Michael Hell, Cembalo**

Jacob van Eyck: Doen Daphne d'over schoone Maeght

**Andreas Böhlen, Blockflöte & Saxophon**

Ariadne's Rope

**Linn Brodén, Slackline**

**Inszenierung: Thomas Höft**

Sie sind schon ganz aufgeregt, die kleinen Amoretten, denn heute sollen sie der Göttin Venus erklären, was sie in der Schule der Liebe so alles gelernt haben. Diese köstliche Szene steht im Mittelpunkt von John Blows bezaubernder Oper „Venus & Adonis“, deren Protagonisten auch auf so manchem Gemälde durch Schloss Eggenberg flanieren. Thomas Höft und die Neue Hofkapelle Graz unternehmen eine gefühlvolle Liebesreise durch das Grazer Weltkulturerbe, begleitet von sehnsuchtsvoller Barockmusik, gewürzt mit Akrobatik und Improvisation.

Preise: EUR 22 / 44 / 66

Ö1 Club-Ermäßigung (nur am 9. Juli)

Das Publikum wird in Gruppen durch das Schloss geführt.

Ein Teil der Vorstellung findet im Freien statt.

Bitte wählen Sie bequeme Schuhe.



Dienstag, 9. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Forellenquintett

Franz Schubert: Klavierquintett in A, D 667, „Forellenquintett“ /  
Streichtrio in B, D 581

Wolfgang Amadeus Mozart: Klavierquartett in g, KV 478

**Yevgeny Chepovetsky, Violine**

**Benedict Mitterbauer, Viola**

**Julia Hagen, Violoncello**

**Dominik Wagner, Kontrabass**

**Markus Schirmer, Klavier**

Von selbst wäre Franz Schubert vielleicht nie auf die Idee gekommen, sein Lied „Die Forelle“ in ein Quintett für Klavier und Streicher zu verwandeln. Es war ein Kammermusikmäzen aus Steyr, der Cello spielte, das Lied besonders liebte und dem Komponisten Besetzung und Anlage des Quintetts samt Variationenthema vorgab. Daraus entstand ein Welthit der Kammermusik, der bis heute jedes Publikum begeistert. Markus Schirmer glänzt in der Helmut List Halle als Pianist und zugleich als Mentor junger Streicher aus Österreich, die ihn beflügeln.

Preise: EUR 19 / 37 / 49





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Mittwoch, 10. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## styriarte.FABRIK

Komponierwerkstatt der styriarte 2019

Abschlusskonzert

Sechs Uraufführungen

Solisten des styriarte Festspiel-Orchesters

**Leitung der Komponierwerkstatt: Helmut Schmidinger**

Sechs junge Komponistinnen und Komponisten zwischen 10 und 18 Jahren werden einander zu Ostern und im Juli 2019 in der styriarte.Fabrik treffen und dort je ein Kammermusikwerk erarbeiten, unter der kompetenten Anleitung zweier Meister, der Komponisten Helmut Schmidinger und Gerd Kühr. Das Modell ist ganz klar: Die musikalische Arbeit von Hans Werner Henze mit jungen Menschen, zunächst in Montepulciano, schließlich im „Jugendmusikfest Deutschlandsberg“. Einreichungen sind bis 6. Jänner möglich. Aufgeführt werden die neuen Stücke, die einen Kommentar zum Festivalthema „Verwandelt“ abgeben sollen, von den Solisten des styriarte Festspiel-Orchesters. Auf unserer Homepage [www.styriarte.com](http://www.styriarte.com) berichten wir laufend über dieses junge Projekt.

Preis: EUR 22 (Freie Platzwahl)

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung



Freitag, 12. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Seaven Teares

A Tribute to John Dowland

**Christian Muthspiel Quartett:**

**Christian Muthspiel, Posaune, Klavier, E-Piano & Kompositionen**

**Lorenz Raab, Trompete & Flügelhorn**

**Franck Tortiller, Vibraphon**

**Beate Wiesinger, E-Bass & Kontrabass**

„Seit jeher übt die polyphone Musik der Renaissance mit ihren von Taktstrichen unbehelligten, schwerelos schwebenden Linien größte Faszination auf mich aus“, sagt Christian Muthspiel. 450 Jahre nach John Dowlands Geburt begibt er sich nun auf eine suchende Reise, die Klangwelt des elisabethanischen England in die Sprache des Jazz zu übersetzen. Aus Keimzellen des Instrumentalzyklus „Lachrimæ, or Seaven Teares“ entstehen somit neue Stücke, die der kammermusikalisch besetzten Jazzband als Sprungbretter für vielgestaltige Improvisationen dienen.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung





Samstag, 13. Juli – Stift Rein, 20 Uhr

---

## **Ein biblischer Tiergarten**

Die Tiere der Bibel in der Musik des Mittelalters

Musik des 12. und 13. Jahrhunderts, aus den Quellen des Frauenklosters Santa María de Las Huelgas (Burgos), aus dem Schatz des größten Troubadours, Thibaud de Champagne, König von Navarra, und aus den Cantigas de Santa María von König Alfons X., dem Weisen

**La Capella Reial de Catalunya**

**Hespèrion XXI**

**Leitung: Jordi Savall**

Im Mittelalter sind sie allgegenwärtig: die Tiere der Bibel. Auf Kapitellen, in Wand- und Buchmalereien treiben sie ihr Wesen und Unwesen. Große Klöster sind auch durch ihre Haus- und Nutztiere wahre „Bestiarien“. Deshalb ist Stift Rein der ideale Ort für das neueste historische Klangpanorama von Jordi Savall: eine Wanderung durch den biblischen Zoo des Mittelalters, gespeist aus den Quellen der großen Codices in Spanien und Frankreich.

Preise: EUR 22 / 44 / 66 / 90

Bustransfer aus Graz (Abfahrt um 19 Uhr, EUR 13).





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Sonntag, 14. Juli – Schloss Eggenberg, 11 & 17 Uhr

---

## Bei Mozarts im Garten

Konzert im Planetensaal mit anschließendem  
Picknick im Schlosspark

Wolfgang Amadeus Mozart:

Flötenquartette in D, KV 285 und in A, KV 298 /

Oboenquartett in F, KV 370 / Divertimento in Es, KV 563

Im Park: Flötenquartett in G, KV 285a u. a.

**Charles Brink, Traversflöte**

**Heri Choi, Oboe**

**Maria Bader-Kubizek, Violine, u. a.**

Ganz wie zu Mozarts Zeiten: Bevor sich der Komponist mit seinen Freunden von der Jacquin-Familie zum Picknick und zum „Kegelschieben“ in den Garten aufmachte, wurde noch tüchtig musiziert: Streichtrios und Quartette mit Blasinstrumenten. Gottfried von Jacquin griff zur Flöte, Mozart zur Bratsche, den Rest füllten Freunde aus. Und nachher, im Garten, durfte die Musik auch nicht verstummen.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Picknickbox: EUR 15

Picknick im Schlosspark bei Schönwetter.

Picknickbox bitte unbedingt vorbestellen.



Montag, 15. Juli – Palais Attems, 20 Uhr

---

## **Morphing Mozart**

Wolfgang Amadeus Mozart:

Aus dem Divertimento für Streichtrio, KV 563

Uraufführungen von Hannes Kerschbaumer und Julia Purgina

Auftragswerke der styriarte 2019

**Kreisler Trio Wien:**

**Bojidara Kouzmanova-Vladar, Violine**

**Axel Kircher, Viola**

**Luis Zorita, Violoncello**

Divertimento pur: Im Wiener Alsergrund schuf Mozart 1788 sein wundervolles Streichtrio KV 563 mit besonders kunstvollen Variationen über ein ganz einfaches Thema. 2019 spinnen zwei Komponisten den Faden weiter und variieren ihrerseits Ideen aus Mozarts Divertimento. Aus diesem „Mozart-Morphing“ entsteht beste Kammermusik-Unterhaltung im Kontrast der Stile und Zeiten, wunderbar gespielt vom Kreisler Trio Wien im intimen Rahmen des Palais Attems.

Preis: EUR 22 (Freie Platzwahl)

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung

Morphing ist eigentlich eine Technik aus der Filmwelt, die Verwandlung einer Gestalt über Zwischenschritte in eine andere. Wir entlehnen für die styriarte 2019 den Begriff und wollen sehen, was die Tonwelt daraus macht ...





Dienstag, 16. Juli – Schlossbergbühne Graz, 20 Uhr

---

## **Förtrollad – Vertrollt**

Alte schwedische Balladen über die Zaubermacht der Liebe

**Miriam Andersén, Harfe & Gesang**

**Göran Hallmarken, Tenordrehleier**

**Jonas Åkerlund, Gitarre, Geige, Cister, Hardangerfidel, Flöte,  
Gesang u. a.**

Die Liebe ist eine gefährliche Macht. Sie bezaubert, verwirrt und verhext. Kein Wunder, dass im hohen Norden Europas Fabelwesen für sie zuständig sind: Elfen, Meerjungfrauen und Trolle. In Schweden ist man „förtrollad“, „vertrollt“, wenn man von der Liebe verzaubert ist. Wehe dem, der mit den Elfen getanzt hat oder der in die Halle des Bergkönigs verführt wurde! In ihrem neuen Programm geht Miriam Andersén diesen magischen Spuren nach und hat sich dazu die schönsten uralten Balladen Schwedens im alten Stil, und doch ganz neu in Töne gefasst.

Preise: EUR 19 / 37 / 49

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung





Mittwoch, 17. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

---

## Summertime in Graz

Evergreens von Bach/Gounods „Ave Maria“ über Offenbachs „Barcarole“, Saint-Saens’ „Schwan“ bis zu Gershwins „Summertime“ und vielen anderen mehr

**Eddie Luis und Die Gnadenlosen:**

**Matyas Bartha, Klavier & Arrangements**

**Milos Milojevič, Klarinette & Saxophon**

**Matyas Papp, Cornet, Posaune & Arrangements**

**Benjamin Hrdina, Schlagwerk & Percussion**

**Eddie Luis, Gesang und vieles andere**

**u. a.**

Wie einst Robert Stolz in seinen legendären Programmen „A Night in Vienna“ inszeniert Eddie Luis eine Nacht der schönen Melodien im Showband-Sound der „Gnadenlosen“. Alles, was in Klassik und Jazz schon einmal bearbeitet wurde, wird noch einmal verwandelt – in den Sound der Goldenen Zwanziger, wo alles „hot“ war, was glänzte. Zwischen Russland, Paris und Amerika bewegt sich das Programm. Was ein russischer Anstreicher beim Arbeiten vor sich hinpfiff, wurde dank Tschaikowski zum rührenden „Andante cantabile“ für Streicher und 1940 zum Song „On the Isle of May“. Auch Gershwins „Summertime“ darf im Reigen der Evergreens nicht fehlen – übrigens die Bearbeitung eines Volkslieds aus Weißrussland.

Preise: EUR 19 / 37 / 49





Donnerstag, 18. Juli – Palais Attems, 20 Uhr

---

## **Morphing Ligeti**

György Ligeti: Aus den Bagatellen für Bläserquintett  
Uraufführungen von Elisabeth Harnik und Christof Ressi  
Auftragswerke der styriarte 2019

**Maria Beatrice Cantelli, Flöte**

**N. N., Oboe**

**Wolfgang Kornberger, Klarinette**

**Tonia Solle, Fagott**

**Christian Binde, Horn & Einstudierung**

Am genialen Ungarn György Ligeti haben sich viele Komponisten unserer Zeit ein Vorbild genommen. Als er selbst noch jung war, schrieb er eine „Hommage an Bartók“ in seinem Klavierzyklus „Musica ricercata“. Später hat er sechs Sätze daraus für Bläser arrangiert: die berühmten „Bagatellen“. Sie werden nun selbst zum Ausgangspunkt für neue Paraphrasen der Paraphrasen. Eine „Hommage à Ligeti“.

Preis: EUR 22 (Freie Platzwahl)

Ö1 Club-Ermäßigung

Standard Abo-Ermäßigung

Morphing ist eigentlich eine Technik aus der Filmwelt, die Verwandlung einer Gestalt über Zwischenschritte in eine andere. Wir entlehnen für die styriarte 2019 den Begriff und wollen sehen, was die Tonwelt daraus macht ...





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Freitag, 19. Juli – Helmut List Halle, 19 Uhr  
Samstag, 20. Juli – Helmut List Halle, 19 Uhr

---

## Brandenburgische Konzerte

Johann Sebastian Bach: Sechs Brandenburgische Konzerte,  
BWV 1046–1051

**Concentus Musicus Wien**

**Leitung: Stefan Gottfried, Cembalo**

Wenn Johann Sebastian Bach im Berliner Stadtschloss den Markgrafen Christian Ludwig von Brandenburg besuchte, leuchteten ihm von den bemalten Decken all jene antiken Götter entgegen, die sich auch hinter dem geheimen Programm seiner „Brandenburgischen Konzerte“ verbergen. Dass Bach in diesem Zyklus die Tugenden barocker Fürsten im Gewand der Mythologie verherrlicht haben könnte, ist keine neue, aber eine ausgesprochen reizende Idee. Die Jagdhörner der Diana, die Flöten des Pan, die Geige des Apollo und die neun Musen mit ihren Streichinstrumenten sind ja offensichtliche Anspielungen. Stefan Gottfried schöpft aus diesem Schatz antiker Symbolik, wenn er die „Brandenburgischen“ im Prachtklang des Concentus Musicus neu interpretiert.

Preise: EUR 22 / 44 / 66 / 90

Konzerteinführung um 18.15 Uhr





# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Samstag, 20. Juli – Schloss Stainz, 7 Uhr und 8 Uhr

## Jagdmusik. Ein Fest

Wolfgang Amadeus Mozart: Waldhorn-Duette

Marc-Antoine Charpentier: Suite aus der Oper „Actéon“

Franz Schubert: Jagdlieder

Ludwig van Beethoven: Hornsonate

Jagdgestanzln, Jagdhörner und noch viel mehr

**Dreigesang Zwodreivier**

**Armonico Tributo Austria / Leitung: Lorenz Duftschmid**

**Chris Pichler, Lesung**

**Daniel Johannsen, Tenor**

**Christian Binde, Horn / Florian Birsak, Hammerflügel, u. a.**

Ein Fest am frühen Morgen mit Jagdmusik im einstigen Schloss des großen Jägers Erzherzog Johann – das war ein längst überfälliges Ereignis im Reigen der styriarte-Feste. Damit schließt sich auch der Kreis des Festivals, das mit der Jagd der Diana begonnen hat. Wieder wird gesungen, allerdings romantisch (Jagdlieder von Schubert). Wieder wird barock musiziert, allerdings französisch (aus „Actéon“ von Charpentier). Die bezaubernde Chris Pichler liest die grausame Geschichte von Aktaion, den seine eigenen Hunde zerreißen, nachdem ihn Diana in einen Hirsch verwandelt hat. „Jagdgestanzln“ aus der Steiermark sind da schon deutlich bekömmlichere Kost.

Preis: EUR 55

Zwei Durchgänge mit Beginn um 7 bzw. 8 Uhr, im Schlosshof.

Das Publikum wird in Gruppen durch das Schloss geführt.

Ein Teil der Vorstellung findet im Freien statt (auch bei Regen!).

Bitte wählen Sie bequeme Schuhe und bringen Sie einen Wetterschutz mit.

Dauer der Veranstaltung: etwa 4 Stunden.

Bustransfer aus Graz zur Vorstellung um 7 Uhr (Abfahrt 6 Uhr, EUR 13)

Unsere Empfehlung: Ein Besuch im Jagdmuseum Schloss Stainz, geöffnet ab 10 Uhr.



# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Sonntag, 21. Juli – Helmut List Halle, 20 Uhr

## A Midsummer Night's Dream

Musik für Shakespeares Theaterkosmos

Robert Johnson: Jacobean Masque & Stage Music (1600)

Matthew Locke: Music for „The Tempest“ (1674)

Henry Purcell: The Fairy Queen (1692)

### Le Concert des Nations

Leitung: Jordi Savall

Im Januar 1606 veranstaltete King James I in Whitehall die erste große „Court Masque“ des englischen Barock. Für diese Prunkstücke aus Bühnenmaschinerie, Tanz und Gesang suchte man sich bald die fantastischsten Stücke Shakespeares heraus, die völlig verwandelt wurden: Aus dem „Sommernachtstraum“ wurde Purcells „Fairy Queen“, aus dem „Sturm“ die Masque „The Tempest“ mit Musik von Matthew Locke. Zum Finale der styriarte 2019 inszeniert Jordi Savall diese Shakespeare-Metamorphosen in Orchestersuiten von unerhörter Pracht.

Preise: EUR 22 / 44 / 66 / 90



# STYRIARTE

*Verwandelt*

2019

## Besucherservice

### KARTENKAUF und INFORMATION

Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr in unserem Kartenbüro im Palais Attems in der Sackstraße 17 in Graz (an allen Adventsamstagen und während des Festivals auch samstags, 10 bis 17 Uhr).

Telefon: 0043.316.825000

E-Mail: [tickets@styriarte.com](mailto:tickets@styriarte.com)

Rund um die Uhr: [styriarte.com](http://styriarte.com)

Die Tickets erhalten Sie im Kartenbüro oder an der Konzertkassa (geöffnet eine Stunde vor Konzertbeginn) bzw. per Post (Gebühr € 4).

Ein Kartenumtausch ist bis einen Werktag vor der Veranstaltung möglich.

### ERMÄSSIGUNGEN und ABOS

Ö1 Club-Mitglieder & Standard-Abonnenten: 10% auf je 2 Karten für gekennzeichnete Konzerte

Junge Leute unter 27: 50 % auf alle Konzertkarten

Gruppenbuchungen ab 20 Personen direkt im Kartenbüro.

Wir bieten Ihnen zwei styriarte Restplatz-Abo-Varianten:

acht Konzerte um € 96, fünf Konzerte um € 72.

### TAXI & PARKEN

Für Ihre Heimfahrt innerhalb von Graz bieten wir Ihnen unser Sammeltaxi-Service (€ 6) an. Günstige Tickets in der Grazer Innenstadt erhalten Sie an den Abendkassen für die WiPark-Garage am Mariahilferplatz (€ 5) und die Citygarage Weitzer am Entenplatz (€ 1,50).

Helmut List Halle: Parkgebühr € 3.

### BUS-SERVICE

Zu den Veranstaltungen außerhalb von Graz führen wir Publikumsbusse.

Abfahrt: Franz-Graf-Allee bei der Oper.

Busse zum Fux.OPERNFEST führen wir aus den Richtungen Murau & Villach (21. Juni) / Wien & Bad Aussee (22. Juni) / Köflach (24. Juni).



# STYRIARTE

Verwandelt

2019

## ESSEN BEI DER STYRIARTE

### styriarte-Menü

Kombinieren Sie Ihren styriarte-Besuch mit Grazer Spitzengastronomie! In acht ausgewählten Restaurants der GenussHauptstadt Graz wird Ihnen das styriarte-Menü (Aperitif und 3 Gänge um EUR 34) angeboten. Sie kaufen den styriarte-Menü-Gutschein im styriarte-Kartenbüro und reservieren anschließend Ihren Tisch im Restaurant Ihrer Wahl.

### Quartett-Menü zu Beethoven!!!

Am 29. Juni können Sie Ihre Streichquartett-„Frei-Zeit 2“ mit dem Quartett-Menü verbringen. Im Garten-Foyer der Helmut List Halle wird Ihnen ein 4-Gänge Menü kredenzt. Der Bustransfer von Schloss Eggenberg in die Helmut List Halle und retour (ca. 7 min) ist im Preis (EUR 38) inkludiert.

Praline von der Sulmtaler Hühnerleber, parfümiert mit Polz Weinbrand und einer Kruste von Kürbiskernen

\*\*\*

Consommé von Eierschwammerln mit eigener Einlage und Sommer-Kräuter-Raviolo

\*\*\*

Wellington vom Waller mit Blätterteig aus dem Ofen, glacierten Tomaten und Jungzwiebel

\*\*\*

Parfait vom Kürbis mit eigenem Öl, Marillen und Erdbeer-Röster

### Picknick-Box

Bei den Picknick-Konzerten und zwischen den Beethoven Streichquartetten am 29. Juni können Sie sich mit der styriarte-Picknick-Box stärken. Wir packen Ihnen pikante Spezialitäten und süße Verführungen sowie steirisches Obst ein und Sie genießen es im wunderbaren Park von Schloss Eggenberg.

Karten für all diese kulinarischen Angebote können Sie im styriarte Kartenbüro oder online kaufen (bis einen Tag vor dem Konzert!).

## WIR SIND FÜR SIE DA

### styriarte Kartenbüro

A-8010 Graz, Sackstraße 17

Telefon 0043.316.825000

[tickets@styriarte.com](mailto:tickets@styriarte.com) · [styriarte.com](http://styriarte.com)

Mo bis Fr, 10 bis 18 Uhr (an allen Adventsamstagen und während des Festivals auch samstags, 10 bis 17 Uhr)

Planungsstand: 7. November 2018. Änderungen vorbehalten.





© Werner Kmetitsch

Presenting Sponsor der

**STYRIARTE**

*Die steirischen Festspiele*

Die Versicherung auf *Ihrer* Seite.

## IM PUBLIKUM? ODER IM RAMPENLICHT?

**Man kann alles schaffen.**

**Solange man es nicht ganz alleine schaffen muss.**

Unseren Beitrag dazu leisten wir seit vielen Jahren mit der Förderung von wichtigen Kulturevents wie der styriarte. Damit es auch weiterhin eine Bühne für jene gibt, die es auf alle Fälle schaffen wollen.

Grazer Wechselseitige Versicherung AG • Tel. 0316-8037-6222 • [service@grawe.at](mailto:service@grawe.at)  
Herrengasse 18-20 • 8010 Graz

[www.grawe.at](http://www.grawe.at)

 **GRAZER WECHSELSEITIGE**  
Versicherung Aktiengesellschaft



**Haltungsübung Nr. 20**

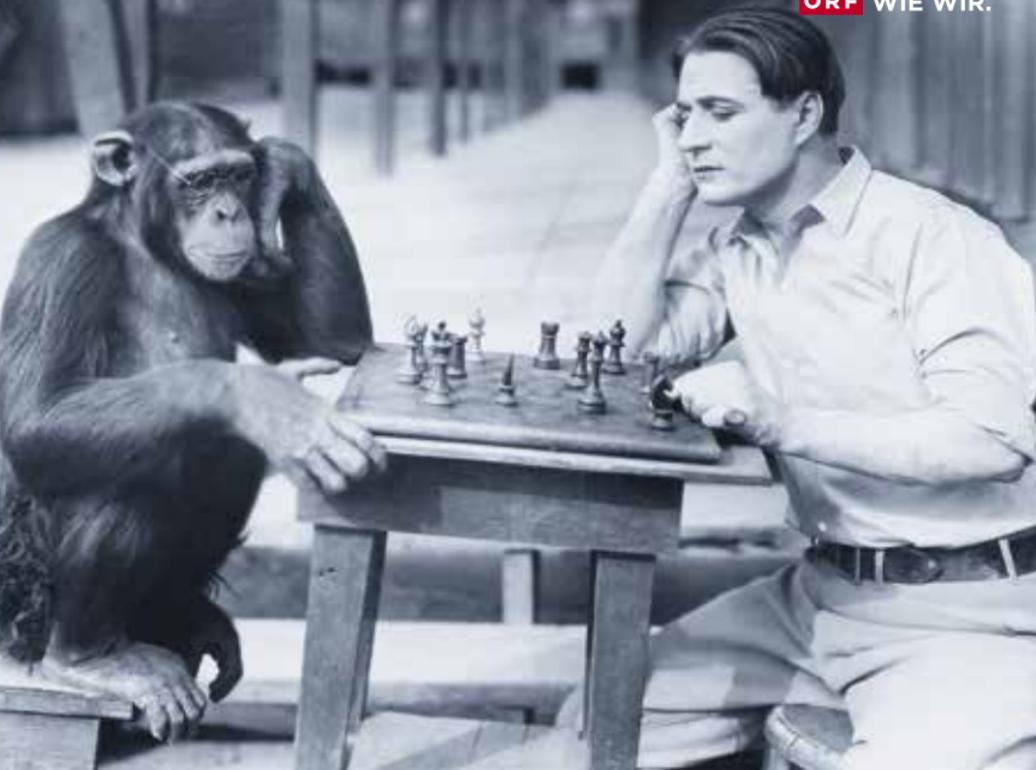
# **Neugierig bleiben.**

Eine leichte, beinahe kinderleichte Haltungsübung ist gleichzeitig eine der wichtigsten: neugierig bleiben. Wenn Sie das jeden Tag üben, machen Sie es irgendwann automatisch. Wir sprechen da aus Erfahrung.

[derStandard.at](http://derStandard.at)

**Der Haltung gewidmet.**

**DERSTANDARD**



# Langeweile gehört sich nicht.

## **Die wahren Abenteuer sind im Club.**

Der Ö1 Club bietet mehr als 20.000 Kulturveranstaltungen jährlich zum ermäßigten Preis.

Mehr zu Ihren Ö1 Club-Vorteilen: [oe1.ORF.at](http://oe1.ORF.at)



**Ö1 CLUB**

**Mut kann  
man nicht  
kaufen.**

**UNSERE  
MEINUNG AUCH  
NICHT.**

# INTERNATIONALES MUSIKFEST SCHLOSS EGGENBERG GRAZ



© Christian Jungwirth

NACHDEM ZULETZT DER SÜDEN UNSERE HERZEN UND SINNE EROBERT HAT, BEGIBT SICH ARSONORE 2019 NEUERLICH AUF SPURENSUCHE. BEI „NIGHT & DAY“ TRIFFT ZARTE MORGENRÖTE AUF IDYLLISCHEN MONDSCHNEIN, GLEISSENDES MITTAGSLICHT AUF DÜSTERE NACHTSCHATTEN UND DIE WELTELITE DER KLASSIK AUF DIE STARS VON MORGEN. FREUEN SIE SICH SCHON JETZT AUF EIN NEUES BEGEISTERNDEN PROGRAMM UND ERLEBEN SIE KAMMERMUSIK IN IHRER SCHÖNSTEN FORM.

---

ar|:s|onore

**04.-07. SEPTEMBER 2019**

KÜNSTLERISCHE LEITUNG  
MARKUS SCHIRMER

→ **INFORMATION & TICKETVORVERKAUF:** +43 316 26 97 49

**www.arsonore.at**

12 Monate  
Geschichte, Natur,  
Kunst und Kultur im  
Universalmuseum  
Joanneum!



Mit der **Joanneumskarte** können Sie 12 Monate lang alle Häuser des Universalmuseums Joanneum besuchen. Kundinnen und Kunden des Hauses **styriarte** erhalten die Karte um nur 15 € (statt 30 €).\*

**Bestellung unter:** [www.joanneumskarte.at/styriarte](http://www.joanneumskarte.at/styriarte)

\* Aktion gültig bis 26.07.2019 für alle Konzertreihen des Hauses styriarte

# STYRIARTE

Verwandelt

2019

Die styriarte wird möglich  
durch großzügige Förderung von:

BUNDESKANZLERAMT  ÖSTERREICH

KUNST



Hauptsponsor:

**Raiffeisen-Landesbank  
Steiermark**



Presenting Sponsor:



Medienpartner:

**KLEINE  
ZEITUNG**



**ORF St**  
STEIERMARK

[derStandard.at](http://derStandard.at)



# STYRIARTE

Verwandelt

2019

## Intendanz

Mathis Huber (Intendant), Alexandra Pifrader (Leitung Finanzen, Verwaltung, Personal), Katharina Schellnegger (Service & Veranstaltungs-dramaturgie)

## Kartenbüro

Helga Gogg, Margit Kleinburger (Leitung), Sophia Pucher, Anna Semlitsch, Patrizia Zechner

## Dramaturgie

Karl Böhmer, Thomas Höft

## Produktion

Irmgard Heschl-Sinabell, Gertraud Heigl

## Technisches Veranstaltungsmanagement

Matti Kruse

## Kommunikation

Claudia Tschida (Presse & Marketing), Margit Kleinburger (Internet), Sandra Wanderer-Uhl (Sponsoring & Protokoll)

## Verwaltung

Melanie Rehrle-Leopold (Buchhaltung), Enya Reinprecht

## IMPRESSUM

styriarte-Magazin Nr. 4/2018

Medieneigentümer: Steirische Kulturveranstaltungen GmbH,  
A-8010 Graz, Sackstraße 17

Grafik: Cactus-Design, Graz

Druck: Medienfabrik, Graz

## Fotonachweise

styriarte-Sujet 2019 von Birgit Mörtl

Werner Kmetitsch (31), Christine Schwetz, Margit Kleinburger, privat, Heiko Laschitzki, Thomas Grube, Marco Borggreve, TASS/PA Photos, Bayer, Rico Wagner, Steve Haider, Julia Wesely, Andreas Kessler, Clemens Hameniuk, Wolfgang Volz, Dana Stefanache, Youtube, Max Parovsky, Astrid Ackermann, Anna Semlitsch, Enya Reinprecht, Christoph List, Heimo Binder, christoph-bielefeld.de, Birgit Mörtl, Matroskin Art, Claudia Tschida (3), Shirley Suarez, Helmut Sinabell, Sebastian Sontacchi, Gerhard Richter (2), Helmut Grün, rol.art-images, Maria Frodl, Lucija Novak, christofressi.com, Carmina Escobar, Regine Schöttl, schilcherland.com, Anette Friedel, KK (23)



[www.styriarte.com](http://www.styriarte.com)  
+43.316.825 000